

Unsere Beratungsleistungen – gebündelte Wirtschaftsprüfererfahrung für unsere Kunden

Die **axis AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** berät und unterstützt Sie in Fragen der Rechnungslegung und des Controlling, des Risk Managements und der Unternehmenssteuerung und -organisation. Unterstützt wird dies durch professionelles Projektmanagement.

Als Berater sind wir in unserem Leistungsspektrum nicht durch die Unabhängigkeitsregelungen für Abschlussprüfer eingeschränkt.

Durch die Branchenfokussierung wird dabei insbesondere den speziellen Anforderungen der Versicherungswirtschaft Rechnung getragen.

Bei den Partnern der **axis AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** handelt es sich um Wirtschaftsprüfer, die über langjährige Erfahrungen in der Prüfung und Beratung von nationalen und internationalen Versicherungsgruppen verfügen.

Versicherungsaktuariere und IT-Spezialisten runden unsere Angebotspalette ab.

Die **axis AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** erbringt ihre Beratungsleistungen in Kooperation mit der **axis-Beratungsgruppe**. Auf diese Weise wird betriebswirtschaftliches, aktuarielles, steuerliches und rechtliches Expertenwissen gebündelt, um den Kunden Full-Service-Dienstleistungen vorlegen zu können.

Falls Sie weitere Informationen zu **axisIFRS-VU** bzw. zu den weiteren Leistungen der **axis AG** wünschen oder einen ersten Gesprächstermin vereinbaren wollen, wenden Sie sich bitte an einen der verantwortlichen Partner:

Carsten Bach
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Fon: 0221 4743-172
bach@axis.de

Dr. Alexander Basting
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Fon: 0221 4743-478
basting@axis.de

Ralf Engelshove
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Fon: 0221 4743-479
engelshove@axis.de

axis AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Unabhängiges Mitglied der **axis-Beratungsgruppe**

Dürener Straße 295
50935 Köln

Fon: 0221 4743-570
Fax: 0221 4743-499

Beratung aus einer Hand

Recht | Steuern | Aktuariat

Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung



axisIFRS-VU

Beratung in der richtigen Proportion

Ende Juli 2010 wurde nach langjähriger Konsultation der Exposure Draft ED/2010/8 „Insurance Contracts“ veröffentlicht. Die Kommentierungsfrist endete am 31. November 2010; ein finaler Standard wird in 2011 erwartet. Bei Umsetzung der Regelungen ergeben sich fundamentale Änderungen in der Bilanzierung und Abbildung von Versicherungsverträgen nach IFRS, unabhängig davon ob die Versicherungsunternehmen bisher US-GAAP oder HGB in der Versicherungstechnik angewendet haben. Diese Änderungen betreffen nicht nur das Rechnungswesen sondern auch weitere Bereiche wie Controlling, Aktuariat, Rückversicherung, Risikomanagement bis hin zur Bestandsverwaltung. Aus der höheren Volatilität der Passivseite ergeben sich zudem neue Herausforderungen auf die Steuerung, insbesondere in Verbindung mit IFRS 9/IAS 39 Replacement-Projekt. Außerdem sind Schnittstellen zu Solvency II zu beachten und im Rahmen der Projektdurchführung zu implementieren.

Auch wenn der Erstanwendungszeitpunkt seitens des IASB noch nicht final festgelegt ist, ist bereits sicher, dass die Umsetzung der Anforderungen im Zusammenspiel mit Solvency II erhebliche Anstrengungen seitens der Versicherungswirtschaft erfordern wird. Eine frühzeitige Vorbereitung und Planung ist daher geboten.

Zusammen mit der **axis actuarial services GmbH** können wir Sie in allen Phasen Ihres Projekts fachkundig beraten.

IFRS Insurance Contracts Vorstudie

Ausgehend von einer auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Teilprojektstruktur und den individuell gewünschten Ergebnissen wird die Vorstudie in mehreren Phasen durchgeführt.

Nach der Start-up Phase, in welcher wesentliche Rahmenbedingungen wie einzubeziehende Gesellschaften, Fachbereiche, Zielsetzung, Kommunikation, Ergebnisdarstellung etc. abgestimmt und Schulungen durchgeführt werden, folgt die eigentliche Analysephase.

Die Analysen decken sowohl die fachlichen als auch prozessuale und IT-technische Anforderungen ab, mit den Modulen Modellierung, Berichtswesen, IT (Daten und Systeme).

Ausgewählte typische Themen sind

- ▷ Auswirkungen der fachlichen Anforderungen (Bewertungsmodell) auf Prozesse und IT
- ▷ Anpassungserfordernisse in der aktuariellen Modellierung und Implikationen hieraus (methodisch, datentechnisch, prozessual); Analyse der Unterschiede zwischen ED, Solvency II, MCEV, mögliche Synergien zum Internen Modell/Solvency II-Modell
- ▷ Auswirkungen des Erstansatzzeitpunkts, des Contract Boundary-Konzepts sowie der Abgrenzung von Verträgen mit kurzer Laufzeit auf die Abläufe und Systeme
- ▷ Reporting-Governance und zukünftige Reporting-Strategie, zentrale vs. dezentrale Datenermittlung, Ort der Generierung der Buchungen
- ▷ Auswirkungen auf die Kostenverteilung
- ▷ Auswirkungen auf Kontenpläne, Reports, Buchungslogiken, erforderliche true-up Logiken
- ▷ Redesign des Abschlussprozesses, der damit verbundenen Zulieferprozesse und Harmonisierung mit Solvency II, möglicher zukünftiger Eck-Terminplan
- ▷ datentechnische Implikationen (Datenquellen, -flüsse, Datengranularität, Datenqualität)
- ▷ systemseitige Implikationen, betroffene Systeme (wie Bestandsverwaltung, Rechnungswesen, Konsolidierung, aktuarielle Systeme, Data Warehouse), Schnittstellen, prinzipielle Systemoptionen
- ▷ Abgleich und Identifikation von Schnittstellen zum Solvency II-Projekt

In der nachfolgenden Ergebnisphase werden die Erkenntnisse der Teilprojekte konsolidiert, verdichtet und wechselseitig validiert. Output der Vorstudie ist ein Abschlussbericht oder eine Präsentation mit der Darstellung der wesentlichen Aspekte, eines Aktivitätenplans mit Priorisierung und Einschätzung der Relevanz sowie eine Grobplanung des Umsetzungsprojekts inkl. der Integration mit Ihrem Solvency II-Projekt.

Grundsätzlich ist es auch möglich, eine Analyse mit geringem Detailgrad in Form einer **Kurz-Analyse** durchzuführen.

Begleitung Ihres Umsetzungsprojekts

Unsere Leistungen reichen vom rein fachlichen und/oder aktuariellen Coaching über die Beratung und Unterstützung in ausgewählten Bereichen, der Erarbeitung bzw. Qualitätssicherung von Konzepten oder Umsetzungsplänen bis hin zur vollständigen Begleitung Ihres Projektes in allen Teilprojekten einschließlich des Projektmanagements. Unsere Leistungen decken alle Phasen von der Initialisierung über die Konzeption bis zur Umsetzung ab.

Projektmanagement und Projekt-Kurz-Analyse

Ein Projekt zur Umsetzung des IFRS für Versicherungen (ggf. integriert mit einem Solvency II-Projekt) erfordert ein starkes und unabhängiges **Projektmanagement** mit erfahrenen Beratern. Unsere Leistungen können individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten werden: vom Sparringspartner für Ihren Projektmanager, über Projektmanagementassistenten, die Qualitätssicherung von Projektplänen oder die Übernahme von Teilprojektleitungen bis hin zum vollständigen professionellen Projektmanagement.

Im Rahmen einer **Projekt-Kurz-Analyse** analysieren wir ihr laufendes Projekt bezüglich Projektstruktur, -risiken, -fortschritt, -berichterstattung.

Ihr Nutzen

- ▷ umfassende aktuarielle, fachliche und prozessuale Expertise; adäquate Empfehlungen durch relevante Projekterfahrungen, Beratung aus einer Hand
- ▷ langjährige Erfahrung der Berater im Zusammenhang mit dem Redesign oder der Optimierung von Berichterstattungsprozessen
- ▷ frühzeitige Analyse der Betroffenheit und Kenntnis über die wesentlichen Handlungserfordernisse als Grundlage für eine strukturierte Umsetzung
- ▷ Identifikation von Schnittstellen zu Solvency II
- ▷ unabhängiges Feedback zu Ihrem laufenden Projekt